

# Wir für euch!



Alternative für Deutschland  
Kreistagsfraktion Warendorf

An den Landrat des Kreises Warendorf

Warendorf 13.02.2026

Antrag zum Ausstieg aus der Radio WAF Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die AfD-Fraktion beantragt die Beteiligung des Kreises Warendorf an der „Radio WAF Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG“ zu beenden und die Verwaltung zu beauftragen, die hierfür notwendigen rechtlichen und wirtschaftlichen Schritte vorzubereiten.

Begründung:

Nach Auffassung der AfD-Fraktion zählt die Beteiligung an einem lokalen Radiosender nicht zu den originären Aufgaben des Kreises Warendorf. Der Betrieb von Rundfunkangeboten sollte grundsätzlich privatwirtschaftlich durch Verlage oder andere Medienunternehmen erfolgen.

Radio WAF wird seit mehreren Jahren defizitär betrieben und durch öffentliche Mittel mitfinanziert. Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage sehen wir hierin eine dauerhafte finanzielle Belastung für den Kreishaushalt. Aus Sicht der Antragsteller ist eine weitere Subventionierung nicht sachgerecht.

Zudem bestehen aus unserer Sicht Zweifel an der wirtschaftlichen Tragfähigkeit des Senders, insbesondere hinsichtlich seiner Attraktivität als Werbeträger für private Unternehmen.

Auch im Hinblick auf die Informationsversorgung im Katastrophenfall erscheint eine Beteiligung nicht zwingend erforderlich. Neben dem WDR (z. B. Lokalzeit Münsterland) stehen weitere Radio- und Medienangebote sowie Warn-Apps wie KATWARN, NINA oder die Angebote des Deutschen Wetterdienstes zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Blex

Fraktionsvorsitzender